

Ergänzende Hinweise zu

Technische Anschlussbedingungen (TAB)

Stand 09/2022

Technische Anschlussbedingungen – InfraServ GmbH & Co. Wiesbaden KG, Stand: September 2022

TAB Niederspannungsnetz

Die technischen Anschlussbedingungen der InfraServ Wiesbaden gelten als übergeordnete Ergänzung zu den TAB des BDEW von 2019.

ERGÄNZENDE HINWEISE

Allgemein:

Die InfraServ GmbH & Co. Wiesbaden KG ist seit 1997 Betreiber des Kalle-Albert-Industrieparks und verfügt über ein umfassendes Mittelspannungsnetz.

Bedingungen im direkten Zusammenhang mit dem Anschluss von privaten Hausanschlüssen oder privaten Erzeugungen etc. werden in der TAB nicht berücksichtigt.

Die technischen Vorgaben, Inbetriebnahmen und Anlagenverantwortungen verbleiben bei der InfraServ Wiesbaden bis zur Schnittstelle der Verfügungsbereiches. Der Anschlussnehmer erhält über den Netzanschlussvertrag ein entsprechendes Übersichtsschaltbild, in dem der Verfügungs- und Verantwortungsbereich definiert ist.

Neubauten, Erweiterungen oder Änderungen im Verfügungsbereich InfraServ Wiesbaden erfolgen in Eigenregie und die technischen Anforderungen werden individuell festgelegt.

Änderungen werden jederzeit vorbehalten.

Mess- und Steuereinrichtungen, Zählerplätze

Zu 7.1. Allgemeine Anforderungen

Zählerschränke werden ausschließlich in abgeschlossenen elektrischen Betriebsstätten errichtet. Abgeschlossene elektrische Betriebsstätten müssen verschlossen gehalten werden. Die Schlüssel (auch elektronische oder digitale Codes) müssen so verwahrt werden, dass sie unbefugten Personen nicht zugänglich sind. Abgeschlossene elektrische Betriebsstätten dürfen nur von beauftragten Personen geöffnet oder betreten werden. Der Zutritt ist Elektrofachkräften und elektrotechnisch unterwiesenen Personen gestattet, Laien jedoch nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrotechnisch unterwiesenen Personen.